

## PROJEKTWEBSEITE

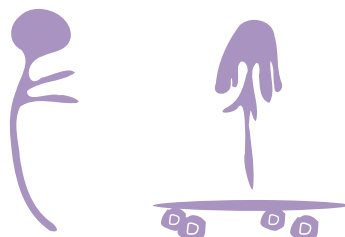
Auf der Webseite des Projekts finden Sie mehr Informationen über das Projekt und zum Thema, sowie regelmäßig Neuigkeiten über die Aktivitäten der Partnerorganisationen.

Besuchen sie: <http://www.boys-in-care.eu>



## FOLGEN SIE UNS AUF UNSERER FACEBOOK-SEITE:

<https://www.facebook.com/Boysinca-rework/>



Koordination:



[www.dissens.de](http://www.dissens.de)

Partner:



[www.genderforschung.at](http://www.genderforschung.at)



[www.mirovni-institut.si](http://www.mirovni-institut.si)



[www.istitutodegliinnocenti.it](http://www.istitutodegliinnocenti.it)



[www.cwsp.bg](http://www.cwsp.bg)



[www.gap.lt](http://www.gap.lt)

*Die Inhalte dieser Veröffentlichung liegen in der Verantwortung der Projektpartner. Sie dürfen nicht als Wiedergabe der Position der Europäischen Union betrachtet werden.*



Kofinanzierung durch das Rights, Equality und Citizenship (REC) Programm der Europäischen Union.

Kofinanzierung:

In Deutschland:



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

In Österreich:



Bundesministerium für Bildung



# Boys in Care – Jungen\* stärken bei der Wahl eines sozialen, erzieherischen oder pflegerischen Berufs (BiC)

**BOYS IN CARE WORK**

# PROJEKT

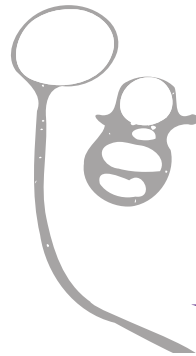
Das Projekt „BOYS IN CARE – Jungen\* stärken bei der Wahl eines sozialen, erzieherischen oder pflegerischen Berufs (BiC)“ wird von April 2017 bis September 2019 in Bulgarien, Deutschland, Italien, Litauen, Österreich und Slowenien durchgeführt. Es hat folgende Ziele:

- Jungen\* explizit als Zielgruppe von Berufsentscheidungen für soziale, erzieherische und pflegerische Berufe anzusprechen;
- Entwicklung, Durchführung und Verbreitung von Bildungs- und Beratungsangeboten für Lehrkräfte und Berufsberater\_innen für eine bedarfsgerechte Unterstützung von Jungen\* in ihrer Berufswahl von sozialen, erzieherischen und pflegerischen Berufen;
- die Umsetzung und Weiterentwicklung von Initiativen zur Unterstützung von Berufsentscheidungen von Jungen\* in sozialen, erzieherischen und pflegerischen Berufen;
- der Unterrepräsentanz von Männern\* in professioneller Care-Arbeit (Berufsgruppen des Gesundheitswesens, der Altenpflege, der kindlichen Frühziehung und an Grundschulen) zu begegnen;
- unterstützende Bedingungen zu schaffen, damit Jungen\* Berufswege im Care-Bereich verfolgen können;
- fürsorgliche Männlichkeiten (Caring Masculinities) zu fördern und einengende geschlechtliche Normen zu hinterfragen.



Das Projekt richtet sich insbesondere an:

- Jungen\* und ihre Eltern
- Lehrkräfte an Grundschulen und weiterführenden Schulen
- Berufsberater\_innen
- Expert\_innen und Fachkräfte



## MASSNAHMEN

### WIR ANALYSIEREN:

- Schulbücher, Unterrichts- und Informationsmaterial für Berufswahlen in sechs europäischen Ländern - Bulgarien, Deutschland, Italien, Litauen, Österreich und Slowenien;
- bereits bestehende Projekte, die sich mit der Berufswahl von Jungen\* in Care-Berufen auseinander setzen (Boys\*Day, Neue Wege für Jungs und andere Initiativen).

### WIR ENTWICKELN:

- eine Online-Informations- und Materialsammlung für geschlechterreflektierte Pädagogik und Berufsberatung;
- gendersensibles Online-Informationsmaterial;

- Fortbildungen für Lehrkräfte und Berufsberater\_innen;
- ein Handbuch für Lehrkräfte und Berufsberater\_innen, in dem v.a. Hintergrundwissen, Konzepte und Methoden enthalten sind.

### WIR SETZEN UM:

- Internationale Austauschworkshops für Expert\_innen über Maßnahmen, um Jungen\* in Care-Berufen zu unterstützen;
- spezifische Informationsveranstaltungen in allen beteiligten Ländern;
- Verbreitung der Projektinhalte durch die Vernetzung zwischen den Partnerorganisationen und den assoziierten Partner\_innen.

